



27.02.2020

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Newsletter informieren wir Sie auch 2020 wieder über die vielfältigen Entwicklungen an der Bochumer Straße. Zum Jahresbeginn kam der neue Gebietsbeirat zum ersten Mal im Rahmen einer ordentlichen Sitzung zusammen. Was genau dabei herausgekommen ist sowie vieles mehr erfahren Sie in diesem Newsletter. Ebenso lesen Sie über den Fortschritt der spannenden Großbaustellen Heilig-Kreuz Kirche und Haus Reichstein. Außerdem findet im Mai wieder das Places_VR Festival in Ückendorf statt – wir geben Ihnen einen ersten Ausblick! Das Stadtteilbüro wünscht Ihnen einen guten Start in das neue Jahrzehnt und viel Spaß beim Lesen unseres Newsletters.

27.02.2020

Das Stadtteilbüro ist jetzt offiziell „Refill-Station“

Bei uns im Stadtteilbüro können Sie ab sofort ganz ohne zusätzlichen Aufwand einen Beitrag zu Müllvermeidung und Klimaschutz leisten! Denn im Rahmen des Projektes Wasserwende, das mittlerweile auch vor Ort im Quartier durch den Verein a tip:tap e.V. (ein Tipp: Leitungswasser) umgesetzt wird, ist Ückendorf zum Wasserquartier und unser Stadtteilbüro nach erfolgreich absolvierter Prüfung der Wasserqualität offiziell zur „Refill-Station“ geworden. Zum Umweltschutz und insbesondere zur Müll- bzw. Plastikvermeidung ist es ab sofort möglich, die eigens mitgebrachte Trinkflasche bei uns im Stadtteilbüro kostenlos mit Leitungswasser aufzufüllen. Also, kommen Sie gern vorbei und gönnen Sie sich eine kühle Erfrischung aus unserem Wasserhahn!

Erste Sitzung Gebietsbeirat Bochumer Straße



*Die erste Sitzung der Gebietsbeirats
Bildrechte: Galeriemeile Gelsenkirchen*

In den Räumlichkeiten des Stadtteilbüros Bochumer Straße fand am 12. Februar 2020 die erste Sitzung des Gebietsbeirats Bochumer Straße statt. Bevor die Projektverantwortliche des ersten Quartiersfondsantrags, Yunus Aslan, ihr Projekt präsentierte und für Rückfragen bereit stand, stellten je zwei Vertreterinnen und Vertreter der Vereine a tip:tap und Ückendorf aktiv ihre Arbeit vor. Beide Vereine sind direkt im Quartier tätig und nutzten den Abend, um mit den Anwesenden ins Gespräch zu kommen. In kleinerer Runde diskutierte der Gebietsbeirat im anschließenden nicht-öffentlichen Teil über den eingegangenen Quartiersfondsantrag und stimmte der Projektförderung zu.

Die nächste Sitzung des Gebietsbeirates findet am 12. Mai 2020 statt. Merken Sie sich den Termin bereits vor. Wie üblich erwarten Sie zu Beginn der Sitzung aktuelle Informationen zu gebietsbezogenen Themen sowie die Vorstellung der eingereichten Anträge an den Quartiersfonds. Im anschließenden nicht-öffentlichen Teil beraten und entscheiden die Beiratsmitglieder über die eingegangenen Projektideen.

Anträge an den Quartiersfonds erneut möglich

Sie möchten sich für das Revitalisierungsgebiet engagieren und haben beispielsweise eine Idee wie das Zusammenleben im Quartier gestärkt werden kann? Durch den Quartiersfonds können Sie finanziell dabei unterstützt werden, kleinere Projektideen vor Ort umzusetzen und für Ihre Nachbarschaft aktiv zu werden. Die nächste Antragsfrist endet am Dienstag, 14. April 2020; eingereichte Anträge werden in der folgenden Gebietsbeiratssitzung am 12. Mai 2020 beraten. Vereinbaren Sie im Vorfeld einen entsprechenden Beratungstermin mit den Kolleginnen und Kollegen des Stadtteilbüros und informieren Sie sich über die Fördermöglichkeiten und Fördervorgaben des Quartiersfonds!

Die drei fehlenden stellvertretenden Plätze im Gebietsbeirat (Themenfelder Bewohnerschaft/ Eigentümerinnen und Eigentümer) konnten nachbesetzt werden, sodass sich der Beirat nun aus folgenden 18 stimmberechtigten und 18 stellvertretenden Mitgliedern zusammensetzt:

Themenfeld Bewohnerinnen und Bewohner

Sabine Homes-Johnson
Janine Mäurer
Reiner Neuberg-Hahn
Jan Philipp Schaaf
Sebastian Schulte
Christina Sprinke
Leyla Toklucu
Tom Vogel
Sandra Watermeier
Juliane Zemlicka

Themenfeld Eigentümerinnen und Eigentümer

Yunus Arslan
Mitra Forough Jenissen
Bernd Siekmann
Katja Würfel

Themenfeld Kreative

Ole-Kristian Heyer
Simon Schlenke

Themenfeld Lokale Ökonomie

Pirgelis Georgios
Alexander Phillipps
Themenfeld Soziales
Marie Angerer
Meral Arslan
Olufemi Atibioke
Volker Bruckmann
Katharina Flisikowski
Gabriele Zuhmann

Themenfeld Politik

Annelie Hensel
Ulrich Jacob
Manfred Peters
Margret Schneegans
Diethelm Striemer
Guido Tann
Michael Thomas Fath
Abderrahmane Fizazi
Barbara Fuest
Lothar Jacksteit
Tobias Lang
Irmgard Peters-Urban

27.02.2020

Blau, Braun, Gelb und Grau – Das sind die Farben der Mülltonnen

Aktionstag „GEputzt“ am 14. März 2020



*Mitmachen beim Saubermachen.
Bildrechte: Stadt Gelsenkirchen*

Der Frühling steht vor der Tür und damit auch der alljährliche Frühjahrsputz. Auch 2020 findet der gesamtstädtische Aktionstag „GEputzt“ statt. Am Samstag, 14. März 2020, wird in den Stadtteilen von 10 bis 14 Uhr gemeinsam aufgeräumt. Auch ein Team des Stadtteilbüros Bochumer Straße macht sich mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Interessierten und Akteuren des Quartiers auf den Weg, die Gehwege, Straßen und öffentlichen Plätze rund um die Bochumer Straße zu säubern. Mit einer grauen, blauen und gelben Tonne gewappnet, befragen wir unter anderem spielerisch Passantinnen und Passanten, welcher Gegenstand in welche Tonne gehört und sammeln gemeinsam Abfall ein. Nach einem Rundgang erwarten die Helferinnen und Helfer im Stadtteilbüro Snacks und Getränke.

Schließen Sie sich an oder machen Sie mit Ihrer Nachbarschaft ein eigenes Team auf. Anmeldungen sind über das Stadtteilbüro Bochumer Straße möglich. Handschuhe und Greifzangen stehen zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie im Stadtteilbüro Bochumer Straße. Das Team des Stadtteilbüros freut sich über alle helfenden Hände und bedankt sich im Voraus!

27.02.2020

Bauprojekt Heilig Kreuz öffnet seine Pforten

Öffentliche Baustellenführungen



*Erhaltung und Umbau fügen sich in der Lobby der Kirche zusammen.
Bildrechte: Stadt Gelsenkirchen*

Vor einem Jahr fiel der Startschuss für den Umbau der Heilig Kreuz-Kirche an der Bochumer Straße in Ückendorf. Seither laufen die Bauarbeiten auf Hochtouren, mit dem Ziel, aus einem der bedeutendsten Kirchenbauwerke der Moderne einen ebenso außergewöhnlichen Veranstaltungsort zu machen. Aus diesem Grunde bietet das Stadtteilbüro Bochumer Straße seit Februar 2020 öffentliche Baustellenführungen an. Sie starten mit einer Präsentation im Stadtteilbüro. Hier erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über das Umbauprojekt Heilig Kreuz sowie Informationen über begleitende Maßnahmen der Stadterneuerung. Anschließend wird die Baustelle Heilig Kreuz besichtigt.

Aufgrund der sehr hohen Nachfrage und begrenzten Teilnehmerzahl sind die **öffentlichen Baustellenführungen am 25. Februar, 28. April und 23. Juni bereits komplett ausgebucht**. Das Stadtteilbüro Bochumer Straße prüft derzeit mit der Stadt die Möglichkeit für zusätzliche Termine. Sollten zusätzliche Termine angeboten werden können, werden sie sowohl über die lokale Presse als auch über die städtischen Kanäle (u.a. gelsenkirchen.de, facebook.com/stadtgelsenkirchen) veröffentlicht.

Hintergrund Bauprojekt Heilig Kreuz

Die Heilig Kreuz-Kirche von Josef Franke an der Bochumer Straße in Gelsenkirchen-Ückendorf war zum Zeitpunkt ihrer Fertigstellung im Jahr 1929 eines der spektakulärsten Kirchenbauwerke der frühen Moderne und ist bis heute eines der Hauptwerke des so genannten Backsteinexpressionismus. Im Jahr 2007 wurde die Kirche außer Dienst gestellt. In dem denkmalgeschützten Bauwerk soll nun ein außergewöhnlicher Veranstaltungsort von überregionaler Bedeutung entstehen. Betrieben wird der neue Veranstaltungsort künftig von der emschertainment GmbH. Die Kirche soll gleichzeitig Projekten und Initiativen im Stadtteil ein Quartier bieten.

Der Umbau von Heilig Kreuz ist eines der zentralen Zukunftsprojekte in Gelsenkirchen. Er setzt im Rahmen der Revitalisierungsstrategie für die Bochumer Straße einen starken Entwicklungsimpuls für den umliegenden Stadtteil. Der Umbau von Heilig Kreuz wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Sportbude feierlich eröffnet



*Eröffnungsfeier der Sportbude mit dem Schalker Maskottchen Erwin
Bildrechte: FC Schalke 04*

Am 15. Januar 2020 wurde die neue „Sportbude“ im Hinterhof der Bochumer Straße 94 feierlich eröffnet. Die ehemalige Lagerhalle wurde von der SEG und der Stadt Gelsenkirchen modellhaft zu einem multifunktionalen Sport- und Bewegungsraum entwickelt, der insbesondere Kindern und Jugendlichen sowie den sozialen bzw. Bildungseinrichtungen im Quartier als Ort der Bewegungsförderung dienen soll, aber darüber hinaus auch der gesamten Bewohnerschaft offensteht.

Die feierliche Eröffnung wurde begleitet durch ein buntes Rahmenprogramm, durch das der bekannte Schalke-TV-Moderator Jörg Seveneick führte. An der Eröffnung nahm neben OB Frank Baranowski und Fußball-Weltmeister Olaf Thon auch Sebastian Buntkirchen (Geschäftsführer von „Schalke hilft!“) teil. „Schalke hilft!“ unterstützt den neuen Bewegungsort im Quartier nicht nur finanziell, sondern bietet auch verschiedene Sportangebote und stattet die neue Sportbude unter anderem mit Sportgeräten aus.

Darüber hinaus präsentierten sowohl zwei Tanzgruppen aus dem Jugendtreff Ücky und der Kita Flöz Sonnenschein, als auch die Mobile Kita MoKi ihr tänzerisches Können und boten einen ersten Einblick in die zukünftige vielfältige Nutzung der „Sportbude“. Ein nachhaltiges Nutzungs- und Belegungskonzept wird derzeit von der SEG in Zusammenarbeit mit „Schalke hilft!“ und der Stadt Gelsenkirchen entwickelt. **Interessierte Nutzergruppen können sich bei der SEG mit einer Nutzungsidee melden.**

„Wasserwende“

Weiterhin diente die Eröffnung der „Sportbude“ als offizieller Startschuss für das Projekt „Wasserwende“, das den Konsum von Leitungswasser vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Vermeidung von Plastikmüll fördert. Als Projektträger sponserte Gelsenwasser, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Henning Deters, eine erste Trinkwasserzapfstelle in den Räumlichkeiten der neuen „Sportbude“

Für den modellhaften Umbau konnten Fördermittel aus dem Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ akquiriert werden – denn Sport und Bewegung in Gemeinschaft bieten beste Voraussetzungen für die soziale Integration und interkulturelle Kommunikation.

Places-Festival und Tag der Städtebauförderung 2020



*Erhaltung und Umbau fügen sich in der Lobby der Kirche zusammen.
Bildrechte: Stadt Gelsenkirchen*

Nach dem großen Erfolg 2018 wird in diesem Jahr auch das zweite Places_VR Festival wieder in Ückendorf stattfinden! Entlang der Bochumer Straße wird Besucherinnen und Besuchern von Donnerstag bis Samstag, 14. bis 16. Mai 2020, eine Vielzahl von Workshops, Vorträgen und Erlebnissen rund um das Themenfeld Virtual Reality geboten. Unter dem Motto „Das realste Virtual-Reality-Festival der Welt“ sollen sowohl Fachpublikum als auch alle anderen Interessierten über die vielseitigen Anwendungsbereiche von Virtual Reality experimentell und spielerisch informiert werden. Im Zuge des Festivals wird auch das Stadtteilbüro teilnehmen und am 16. Mai 2020, am bundesweiten Tag der Städtebauförderung, seine Türen öffnen. Das Places_VR Festival zeigt eindrucksvoll, wie Stadterneuerung und Digitalisierung einhergehen können, indem sowohl Hinterhöfe als auch temporäre Leerstände im Rahmen des Festivals bespielt werden

Richtfest Haus Reichstein

Im Modellhaus Haus Reichstein in der Bochumer Straße 114 wurde am 31. Januar 2020 Richtfest gefeiert. 80 Besucherinnen und Besucher erlebten einen spannenden Nachmittag mit informativen Führungen und musikalischer Untermalung in gelassener Atmosphäre bei Currywurst und Kaltgetränken. Das Modellhaus wird seit Baustart durch eine eigene Website begleitet, die die Möglichkeit zur interaktiven Beteiligung am transparenten Bauprozess bietet. Ende 2020 soll das Haus Reichstein fertiggestellt sein. Neben einer gastronomischen Nutzung im Erdgeschoss wird zudem das Stadtteilbüro Bochumer Straße im Haus Reichstein sein neues Quartier ab Januar 2021 beziehen.

27.02.2020

Was kommt?

Und zum Schluss eine Übersicht der Termine aus dem Quartier Bochumer Straße:

GEputzt: Samstag, 14. März 2020, ganztägig

Ort: Subversiv, Bochumer Straße 138

„Tür auf“ 2020: Samstag und Sonntag, 2. und 3. Mai 2020

Ort: Galeiriemeile Gelsenkirchen

Places_VR-Festival: Donnerstag bis Samstag, 14. bis 16. Mai 2020

Ort: Quartier Bochumer Straße

Tag der Städtebauförderung: Samstag, 16. Mai 2020

Ort: Stadtteilbüro, Bochumer Straße 109

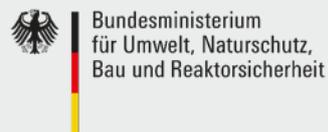
Regelmäßige Termine:

Monatstreffen Netzwerk Ückendorf+: jeden letzten Dienstag im Monat, 18 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus, Bochumer Straße 85

Streetart Häkeln: jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat

Ort: Subversiv, Bochumer Straße 138



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kontakt

Stadt Gelsenkirchen: Stadtteilbüro Bochumer Straße, Bochumer Straße 109, 45886 Gelsenkirchen

+49 (209) 3190841

bochumerstrasse@gelsenkirchen.de

Website Bochumer Straße

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür mit der Adresse alicia.ludwiczak@gelsenkirchen.de am 31.07.2018 angemeldet haben. Sie können das Abonnement jederzeit unter der URL <https://secure.gelsenkirchen.de/scoop/api/signout.aspx?c=8522a61c-01cc-4c6a-9eda-8951a818bf6a> beenden.